

Palt & Team lösen das UEFI Secure Boot Problem – Das Sicherheitsversprechen des D-Stack ist damit haltbar!

D-Stack, Cloud- und andere Software-Architekturen – das deutsche Sicherheitsversprechen kann eingehalten werden, seit Beatrix Palt und Team am 24.06.2026 veröffentlicht haben: „Wir haben das UEFI Secure Boot Problem gelöst!“¹

Die von Palt & Team entwickelte Lösung verfängt, weil sie

1. **Clever ist:** per sofort kann eine eklatante Sicherheitslücke mit Blick auf Kill Switches, Datenzu- und Abfluss Quanten Safe und über Anbindung an Forschung perspektivisch langfristig geschlossen werden – ohne dazu eine eigene Hardware herstellen zu müssen.
2. **Risikolos ist:** Der Blue Print liegt in Marktreife und laufenden Demonstratoren vor, der Proof of Concept kann in wenigen Wochen am BSI² erbracht und in wenigen Monaten in deren Entwicklungsumgebung integriert werden – schnell, unkompliziert, minimalistisch und preiswert (im wahrsten Sinne des Wortes)³.
3. **Sicher ist:** mit vollständiger Transparenz des Chip-Designs und in Kombination mit KI-gestützter Design-Absicherung (Pre-Silicon) kann KI-Basierte Validierung des realen Silizium-Verhaltens (Post-Silicon) erfolgen.

Auf die Realisierung von D-Stack, Cloud und andere beauftragte / zu beauftragende Software-Architekturen wirkt sich die Lösung insoweit aus, dass das Sicherheitsversprechen – mit weitreichenden Folgen eingehalten werden kann, denn:

Selbst bei eigener Cloud-Infrastruktur kann eine kompromittierbare Hardware-Ebene den D-Stack unwirksam machen

KillSwitches, Datenzu- und Abfluss bedeuten, dass Fregatte, Flugzeug, Auto, Solardach, Staubsaugerroboter nicht funktionieren und/oder zu Spionagezwecken missbraucht und gegen uns verwendet werden können. Energie-, Transport- und Bankenwesen (FiN TS) u.a. können in Schieflage geraten. Die von Palt & Team geforderte zivil-militärische Realisierung beim BSI sichert die Verfügbarkeit vertikal vom Bund zu Ländern⁴, bis in den letzten Winkel der Kommunen und horizontal über alle Branchen, Organisationen und Bereiche bis hin zu privaten Haushalten / Personen als national digitale Eigenschutzlösung verfassungskonform als Entwicklungsprojekt zu beauftragen, dessen Lösung schon da ist.

Für die Wertegemeinschaft von unschätzbarem Wert...

sichert diese Lösung Unabhängigkeit gegenüber ungewolltem Einwirken von politischen und/oder egozentrischen wirtschaftlichen Systemen und ist daher nicht nur für Deutschland, sondern für unsere Wertegemeinschaft, EU, NATO und transatlantische Partner (wie Kanada & USA) und dem sicherheitsstrategischen Handeln⁵ von unschätzbarem Wert⁶.

Verantwortung heißt Wirksamkeit sicherzustellen...

Statt international anzubieten, stellen Palt & Team mit den IPO Gelingensbedingungen zur Sicherstellung der unabhängig werte- und wissenschaftsbasierten Wirksamkeit und an die Zertifizierungs- und Schlüsselhoheit konsequent und ausschließlich beim BSI sowie an dessen Unabhängigkeit und Expertisebildung. Das bietet die Möglichkeit national und international eine Sicherheitsbasis zu schaffen, auf der gemeinsam entwickelte Lösungen höchstes Vertrauen genießen.

... ist Politik nun am Zug: Sicherheit und nationale digitale Souveränität auf dem höchstmöglichen Standard sichern...

Milliarden Investitionen in neue KI-Zentren, IT-Sicherheit, nationale digitale Souveränität, Sondervermögen für den Verteidigungssektor etc. werden dann zum Schutz von Leib und Leben, (kritischer) Infrastruktur, Smart City, Home etc., zum Wettbewerbsvorteil und neuen Standard für jede Produktion, Dienstleistung, jedes Innovations- und Forschungszentrum etc. in Deutschland / EU und ggf. zum Alleinstellungsmerkmal z.B. für die Automobilindustrie, Konzerne wie BMW, die angekündigt haben, ihre neue e-Plattform ab 2028 in Deutschland zu produzieren.

... und zum Standort- und Wettbewerbsvorteil machen – made in, made for and made by Germany.

Kontakt: Prof. Dr. Beatrix Palt, FKpt. d.R., INP Institut für Nachhaltiges Projektmanagement, info@inp-hamburg.com

¹ Vgl. Palt & Team. Wir haben das UEFI Secure Boot Problem gelöst! – Onepager zur Schließung einer eklatanten Sicherheitslücke. Egestorf, 24.06.2026. Ergänzend Band 6 und 7 der Veröffentlichungsreihe. www.inp-hamburg.com, Abruf am 15.07.2026.

² Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik.

³ Vgl. Palt. Expertise(vor)Sprung – Onepager zu den neuesten empirischen Befunden. Egestorf, Juni 2026. www.inp-hamburg.com

⁴ Auf Länderebene ist das das letzte Puzzle-Teil, das Schleswig-Holstein für seine / als Blaupause digitale nationale Souveränität fehlt.

⁵ Vgl. aktuell <https://www.welt.de/politik/ausland/plus6a56de39664e99bc41e932ec/usa-sind-dankbar-fuer-trumps-unterstuetzung-senat-plant-gewaltige-russland-sanktionen.html>, Abruf am 15.07.2026.

⁶⁶ Und führt vom Weg, Sicherheit quantitativ in Prozentzahlen zu bemessen, ab und hin zur Messung der Wirksamkeit.